

Danckbare

In Tag=Zeiten, und eini=
gen Gebetern bestehende

Andachts=Übung

zu

Christo Jesu,

unserem

Zur Zeit seines bitteren Lei=
dens in der Gefängnis

schmerzlich angehaltenem

Heiland.

Von neuen aufgelegt,

Dresden, 1752.

Theol. cath.

B. 633, 28



Annahnung zu dieser Andacht,
aus denen Worten Christi:
Matth. am 25. Cap.

Sehet ihr Vermaledeyte in das ewige
Feuer, wird demaleins sagen der
strenge Richter zu denen Unbarmherzigen:
Dann ich bin hungerig gewesen, und
ihr habt mich nicht gespeiset: ich bin
dürstig gewesen, und ihr habt mich nicht
geträncket: ich bin ein Gast gewesen,
und ihr habt mich nicht beherberget: ich
bin nackend gewesen, und ihr habt mich
nicht bekleidet: ich bin krank, und im
Kerker gewesen, und ihr habt mich
nicht besuchet. Also mein Christliche Seel,
damit dir dieses von Christo nicht an jenem
bittern Tag vorgeworffen werde, so besuche
Jesum in seiner schmerzlichen Gefängnis
mit diesem mitleidenden Gebeth, tröste und
ehre ihn: ich verspreche dir durch seine Lieb
und Barmherzigkeit, wann du wirst seyn ein
Gefellin im Leiden, so wirst du auch ein Mit-
genosß seyn in seinen süßen Freuden. Das
wünsch ich mir, und allen Herzen, durch
Jesu unsers Heilands Leiden und
Schmerzen, AMEN.

Zu

Sächsische
Landesbibliothek
Dresden



Zu der Ketten.

Durch deine schmerzvolle Gefan-
genschaft erlöse uns, O HErr!
von den Ketten der Sünden.

V. HErr, eröffne meine Lefzen,

R. Und mein Mund wird dein Lob
verkündigen.

V. Gott! mercke auf meine Hülff,

R. HErr! eile mir zu helffen.

Gesang.

Jesus, der den Himmel zieret,
Aller Menschen Trost und Freud,
Wird gefänglich eingeführet

Durch der Juden Haß und Neid,
Doch als JESUS wurd gebunden,
Haben wir den Weg gefunden

In die frohe Ewigkeit

Zur beglückten Seeligkeit.

Antiph. Ehrwürdig sind die Ban-
de, Strick und Ketten unseres HErr-
ren Jesu Christi, durch welche wir
aus der Gefangnis der Kinder der

Finsternis geführet worden, zu der
Freyheit der Kinder des Lichts.

V. Wir bitten dich, O Christe, und
und loben dich,

R. Der du durch deine Gefangenschaft
die Welt erlöset hast.

Gebeth.

Sliebreicher und barmherziger
Jesu, der du aus Lieb zu uns
dich dem Haß und Meid deiner Fein-
de überlassen, auch über Nacht,
gleich einem der größten Ubelthäter,
mit Ketten und Banden beladen, in
einem abscheulichen Kercker zu woh-
nen erwählet hast, wir bitten dich
durch diese deine schimpffliche Gefan-
genschaft, durch den wegen unserer
Frechheit extragenem Spott, du wol-
lest uns von den Banden schwerer
und kleiner Sünden gnädigst ent-
binden, damit wir mit dem Röni-
glichen Propheten in Danckbarkeit
sprechen mögen: **HERR**, du hast
meine Bande aufgelöset, ich will
dir das Lob verkündigen in
Ewigkeit, Amen.

Zu

Zu der Prim.

Durch deine schmerzvolle Gefangenschaft erlöse uns, O HERR!
von den Ketten der Sünden.

V. Gott! merck auf meine Hülff,

R. Herr! eile mir zu helffen.

Gesang.

Der so heilig in dem Leben,
Jesus Christus, Mensch und Gott,
Burd im Kercker umgegeben

Von der Sünder Mörder-Kott,
uf daß wir durch dieses Leiden
tögten allen-Umgang meiden,

Der in falscher Satans-List
Uns zum Fall, und Sünde ist.

Antiph. O betrübter Heiland! be-
we mich von meinen Feinden, und
te mich von denen, die mich ver-
gen.

V. Wir bitten dich, Herr Jesu Chris-
ste, und loben dich,

R. Der du durch deine Gefangenschaft
die Welt erlöset hast.

Gebeth, wie in der Metten.

Zu der Terz.

Durch deine schmerzliche Gefangenschaft erlöse uns, O Herr! von den Ketten der Sünden.

V. Gott! mercke auf meine Hülff,
R. Herr! eile mir zu helfen.

Gesang.

Christi Schönheit, welche siegte
Über alles Sternen-Licht,
Die der Engeln Wunsch begnügte,
Jenes holde Angesicht
Wird geschlagen, wird verletzet,
Seiner Zierde ganz entsetzt,
Angespiehen, angefleckt,
Und zum Spott, und Hohn verdeckt.

Antiph. O betrübtter Heiland, dessen Angesicht sonst glänzte, wie die Sonn, und welches die Engel verlangen anzusehen, behüte uns von aller Befleckung der Sünde.

V. Wir bitten dich, O Christe, und loben dich.

R. Der du durch deine Gefangenschaft die Welt erlöset hast.

Ges

Gebeth, wie in der Metten.

Zu der Sert.

Durch deine schmerzliche Gefangenschaft erlöse uns von den Ketten der Sünden.

V. GOTT! mercke auf meine Hülff,

R. HERR! eile mir zu helfen.

Gesang.

Siehe das verruckte Wütten!

Wie man ras und lach zugleich,

Wie sie Fluch im Scherz ausschütten,

Hör des Schlagens harte Streich,

Höre, wie sie spöttlich sagen:

Prophezen: wer dich geschlagen?

Wie ein jeder Wechsel: weiß

Ihn zu quälen sich befließ.

Antiph. O betrübtter Heiland, füge, daß ich nicht zu Schanden werde vor dem Angesicht meiner Feinde, gieb, daß die zurück weichen, und sich schämen müssen, die meine Seele suchen.

V. Wir bitten dich, O Christe, und loben dich,

A 4

R. Det

R. Der du durch deine Gefangenschafft die Welt erlöset hast.

Gebeth, wie in der Ketten.

Zu der Non.

Durch deine schmerzliche Gefangenschafft erlöse uns von den Ketten der Sünden.

V. Gott! mercke auf meine Hülff,

R. Herr! eile mir zu helffen.

Gesang.

Da die Menschen, höhnen, scherzen,
Loben, rasen, wie die Hund,
Träget Iesus seine Schmerzen,
Ohn zu öffnen seinen Mund;
Ohne Klagen, ohne Zähren,
Wie ein Lämmlein bey dem Schären
Sasse er, und dacht allein
Uns zu retten von der Pein.

Antiph. O betrübtter Heiland, der
du dich durch den Propheten beklag-
gest, daß dich viele Hund umringet
haben, behüte mich vor dem An-
fall böser Menschen, doch förderst
zur Stund meines Todes vor dem
Anfall des Teufels, der herumgeheth
gleich

gleich einem brüllenden Löwen, und
suchet, wen er verschlinge.

V. Wir bitten dich, O Christe, und
loben dich,

R. Der du durch deine Gefangen-
schaft die Welt erlöset hast.

Gebeth, wie in der Ketten.

Zu der Vesper.

Durch deine schmerzliche Gefan-
genschaft erlöse uns von den Ket-
ten der Sünden.

V. Gott! mercke auf meine Hülf,

R. Herr! eile mir zu helfen.

Gesang.

In so trüben Trauer: Stunden,
In so dunckler Schmerzens: Nacht
Da die Höll hat Zeit gefunden

Auszüben ihre Macht,

Wachet, Christen! lobt und liebet

Jesus, der sich hat betrübet

Euch zum Trost und Herrlichkeit,

Euch zur Freud und Seeligkeit.

Antiph. O betrübter Heiland, gieb,
daß mein Herz allezeit zu deinem

A 5

wohl

wohlgefallen wache, und behüte mich
vor dem Schlaf der Sünden.

V. Wir bitten dich, O Christe, und
loben dich.

R. Der du durch deine Gefangenschaft
die Welt erlöset hast.

Gebeth, wie in der Metten.

Zu dem Complet.

Durch deine schmerzliche Gefan-
genschaft erlöse uns von den Ket-
ten der Sünden.

V. Befehre uns, O Gott, unser Hei-
land!

R. Und wende deinen Zorn von uns.

V. Gott! mercke auf meine Hülff,

R. Herr! eile mir zu helffen.

Gesang.

Wann wir durch vermehrte Sünden,
Dir Betrübnuß zugebracht,
Christe Jesu! laß uns finden
Durch die starcke Gnaden: Macht,
In der Seele wahre Reue,
Kräfte forderhin in Treue,

Dich

Dich zu lieben in der Zeit,
Und der langen Ewigkeit.

Antiph. O betrübter Heiland, der
du in unbegreiflicher Liebe unsere
Sünden getragen hast, lasse dein
Leiden an meiner armen Seelen nicht
verlohren gehen, lasse sie nicht sitzen
in dem Schatten des Todes, führe
sie gnädig ab durch den Weg des
Friedens in die ewige Ruhe.

V. Wir bitten dich, O Christe, und
loben dich,

R. Der du durch deine Gefangenschaft
die Welt erlöset hast.

Gebeth, wie in der Metten.

Zum Beschluß.

Anweisung, wie die Christen sich ih-
rem, wegen den Sünden der Men-
schen gefangenem, und verhöhtem
Heiland gefällig machen
sollen.

Betrachtet Jesu zu gefallen,
In des Herzens Reinigkeit.
Flüht die Sünd, vor andern allen,
Flühet die Unlauterkeit,

Hütet

Hütet euch vor Fluch und Schwören,
Schadet niemand an der Ehren,
Habt acht auf das Augen: Licht,
Daß es euch verführe nicht.



Kurze Litanen von diesem Geheimnus.

Kyrie eleison.

Christe eleison.

Kyrie eleison.

Christe höre uns.

Christe erhöre uns.

Gott Vater vom Himmel,

Erbarme dich unser.

Gott Sohn Erlöser der Welt,

Erbarme dich unser.

Gott Heil. Geist,

Erbarme dich unser.

Heilige Dreyfaltigkeit, ein einiger

Gott,

Erbarme dich unser.

JE

Jesus von allen Jüngern Verlassener,
Jesus du gewaltig Gefangener,
Jesus du grausam Gebundener,
Jesus du mehr Geschlechter, als
Geführter,
Jesus auf dem Weg hart Geschlagener,
Jesus durch das Volk Verächter
und Verspotteter,
Jesus bey den Gerichten falsch
Angeklagter,
Jesus von niemand Vertädigter,
Jesus von allen Verhafteter,
Jesus in den Kercker Geführter,
Jesus in dem Kercker Angeschmi-
deter,
Jesus von dem Lotter: Gesind
übel Gehaltener,
Jesus durch den Muthwillen der
Soldaten sehr Bequälter,
Jesus, dem keine Ruhe gelassen
worden,
Jesus, dem kein Trost, noch
Hülff ist gestattet worden,
Jesus, der du die ganze Nacht
wachen müssen,

Erbarne dich unser.

Jesus

fr
re
fo

Jesus, welcher du Frost und Ge-
stancck hast gedultet,
Jesus, du Licht der Welt, welcher
in der Finsternis gefessen,
Jesus, von aller Hoffnung der
Erledigung beraubet,
Jesus, welchen zur Marter die
Hencker gewartet,
Jesus, welchen zu tödten die Ju-
den sich gefreuet haben,
Jesus, welcher das betrubte Herz
der Mutter gesehen,
Jesus, welchen die Verkauffung
des Joseph vorgebildet hat,
Jesus, welcher den falschen
verrätherischen Kuß empfun-
den,
Jesus, welcher die Verlaugnung
Petri vorgesehen hat,
Jesus, welchen die Flihung der
Jünger geschmercket hat,
Jesus, welcher die bittere Seuff-
zer gelassen, und heisse Zäh-
er vergossen hast,
Jesus, welchem die Unerkantnis
der Menschen zu Herzen gan-
gen,

Erbarme dich unser.

Jesus,

IESU, welchem die kleine Zahl der
Auserwählten eingefallen,

IESU, welcher für so grosse Lieb
so wenig Gegen-Lieb zu hoffen
gehabt,

IESU, welcher die grausamen
Peinen erwartet hat,

IESU, welcher so gar von dem
Himmlichen Vater verlas-
sen,

IESU, welcher alle diese Pein
und Schmerken in dieser
so traurigen Gefangenschafft
mit höchster Gedult gelitten
hat.

O IESU, der du so grausame Lä-
sterung, Verspottung, Schmach
und Spott in der nächtlichen
Gefängnus gelitten, welche
erst am jüngsten Tag werden
offenbahret werden,

O IESU, der du dich aller Sün-
der erbarmest,

O IESU, welcher du alle Be-
trübte tröstest,

O IESU, welcher du alle Kran-
cken heilest,

O IESU,

Erbarme dich unser.

O IESU, welcher du allen Verlassenen hilffest, erbarme dich unser.

O IESU, welcher du alle Fromme belohnest, zeitlich und ewig, erbarme dich unser.

IESU Christe, erbarme dich unser.

O du Lamm Gottes, welches du hinnimst die Sünden der Welt, Erbarme dich unser. 2c.

IESU Christe höre uns.

IESU Christe erhöre uns.

Kyrie eleison. Christe eleison.

Kyrie eleison. Vater Unser.

V. Herr, erhöre mein Gebeth,

R. Und mein Ruffen laß zu dir kommen.

Gebeth.

S Mein allergütigster IESU! und barmherziger Erlöser, welchen unzählige und böshaffte Menschen, die du vom Band der Sünden, und den peinlichsten Kercker der Höllen zu befreien und erledigen auf die Welt kommen, dich für diese unendliche Gnad und Erlösung eben als den größten Ubelthäter, mit so grausamen Stricken gefesselt, davon

von

